

E: 16/11/14 Jc 1

-VI-/63-

 Dezernat/Amt

Kassel, 04.11.2011
 Sachbearbeiter/in: Otremba
 Telefon: 6001

Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

gem. § 114 g Abs. 1 HGO gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 114 g Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2011	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	7-63000-I001 Stadtplanung Investitionen	
Sachkonto	051010001	
Kostenstelle	630 00 104	
Investitions-Nr.	630 6320 1 00	
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./. Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		166,37 €
Davon bereits verplant		.0,00 €
Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *		30.231,44 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	7-63000-I001 Stadtplanun g Investitionen	
Sachkonto	05101001	10.000,00 €
Kostenstelle	630 00 104	
Investitions-Nr.	630 6330 1 00 soziale Stadt Oberzwehren	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	7-63000-I001 Stadtplanung Investitionen	
Sachkonto	05101001	10.000,00 €
Kostenstelle	630 00 104	
Investitions-Nr.	630 6340 1 00 Sanierung Rothenditmold	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	7-63000-I001 Stadtplanung Investitionen	
Sachkonto	05101001	10.231,44 €
Kostenstelle	630 00 104	
Investitions-Nr.	630 6365 1 00 Aktive Kernbereiche Fr.-Ebert-Str.	
Deckungsmittel insgesamt *		30.231,44 €

* Beträge müssen übereinstimmen !

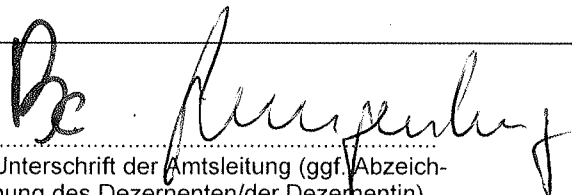
Eingehende Begründung

1. der Mehraufwendung/-auszahlung

Das unter der Investitionsziffer 630 6320 1 00 veranschlagte Programm URBAN 2000-2006 ist mittlerweile abgeschlossen, die Abschlusszahlung aus Brüssel ist eingegangen. Nach langen zähen Verhandlungen konnte mit dem Auftragnehmer für die Maßnahme "Herstellung Bahnhofsvorplatz" Einigung über die Höhe der Schlußzahlungsrechnungssumme erzielt werden. Die Höhe der Zahlung war somit nicht vorhersehbar. Da der Auftragnehmer die Leistung bereits erbracht hat und somit einen Anspruch gegen die Stadt Kassel in Höhe der Schlusszahlungssumme erworben hat, ist die Zahlung auch unvermeidbar, so dass die Baufirma und auch das Planungsbüro nun ihre Schlusszahlung erhalten können. Die im Sachkonto gebildeten Haushaltsausgabereise reichen jedoch nicht aus, so dass um überplanmäßige Bereitstellung der Mittel gebeten wird. Damit kann das Programm mit Ausgaben von insgesamt rund 28.400.000,00 € abgeschlossen werden.

2. des Deckungsvorschlages

Zur Deckung der Mehrausgaben werden in den Sanierungsgebieten Oberzwehren, Rothenditmolde und aktive Kernbereiche entsprechende Deckungsbeiträge aus veranschlagten Eigenmitteln bereitgestellt. Die Beträge werden dort gekürzt.



.....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezenten/der Dezentin)

.....
Mitzeichnung beteiligter Ämter

Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift

- VI - / - 67 -
Dezernat/Amt

Kassel, 11. November 2011
Sachbearbeiter/in: Hr. Hämmerich
Telefon: 3077

Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

gem. § 114 g Abs. 1 HGO gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 114 g Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2011	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	670 Umwelt- und Gartenamt	
Sachkonto	053 900 001 Zugänge Sonstige Betriebsgebäude	
Kostenstelle	67000302 Objektplanung und Bau	
Investitions-Nr.	670 3018 100 Baul.Verb.,Sanierung,Sicherh. -Baukosten- (OBR 04)	
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./ Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		62.022,80 €
Davon bereits verplant		62.022,80 €
Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *		35.000,00 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	670 Umwelt- und Gartenamt	
Sachkonto	084 000 001 Zugänge sonstige Betriebsausstattung	35.000,00 €
Kostenstelle	670000401 Unterhaltung von Grün- und Freizeitflächen	
Investitions-Nr.	670 3009 300 Umwelt- und Gartenamt -Bewegl. Vermögen-	
Teil-HH.(Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
Investitions-Nr.		
Deckungsmittel insgesamt *		35.000,00 €

* Beträge müssen übereinstimmen !

Eingehende Begründung

1. der Mehraufwendung/-auszahlung

Unabhängig von der Tatsache, dass es sich hier um ein stark überaltertes Tankstellenservicesystem handelt, gab es bisher keinen akuten Anlass, die zwischenzeitlich notwendige Grunderneuerung durchführen zu müssen. Auch der vollständige Verbrauch aller noch vorhandener Ersatzschlüssel/-teile war für das laufende Jahr nicht absehbar.

Dieser Fall ist zwischenzeitlich eingetreten. Im Laufe des Monats September und Oktober 2011 gab es mehrere Ausfälle der Anlage. Der genaue Grund der Ausfälle konnte dabei nicht festgestellt werden. Die Anlage selbst war nach kurzen Unterbrechungen wieder funktionsfähig. Auf die Nachfrage bei einem Fachbetrieb (Tankanlagenservice) wurde erklärt, dass die Anlage bzw. die technischen Komponenten altersbedingt und aufgrund der täglich intensiven Nutzung schlichtweg ausfallen kann und auch keine sinnvollen „lebensverlängernden“ Instandhaltungsmaßnahmen mehr durchgeführt werden können. Es wurde dringend empfohlen eine umgehende Grunderneuerung durchführen zu lassen.

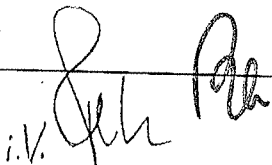
Um den erforderlichen Betrieb des Fuhrparks auch weiterhin sicher stellen zu können, müssen die gesamten Steuerungskomponenten einschließlich Software erneuert und mit einer zeitgemäßen Programmsteuerung verbunden werden. Der wirtschaftliche Schaden durch einen vollständigen Ausfall der Anlage wäre ungleich höher als die nötigen Investitionen.

Für die Durchführung der Maßnahme ergeben sich folgende Kosten:

- Erneuerung elektrische Komponenten i.H.v. 17.000,00 €
- Schlüsselverwaltung, Programmsteuerung, Schlüssel i.H.v. 11.000,00 €
- Erforderliche Baumaßnahmen und TÜH-Abnahme i.H.v. 7.000,00 €

2. des Deckungsvorschlages

Aufgrund der erforderlichen Prioritätensetzung zugunsten der Mehraufwendung wird ein Teil der vorgesehenen Ersatzbeschaffungen der Betriebsausstattung zurück gestellt.



.....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezernenten/der Dezernentin)

.....
Mitzelzeichnung beteiligter Ämter

Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift